

# Spezifische Informationen über Anlageoptionen

Nachfolgend bezeichnet der Begriff Produkt den Fonds bzw. die Anlageoption des Versicherungsprodukts, welches Sie als Kunde kaufen. Die nachfolgenden Informationen und Werte beziehen sich ausschließlich auf den jeweiligen angegebenen Fonds bzw. die jeweilige Anlageoption.

## Produkt

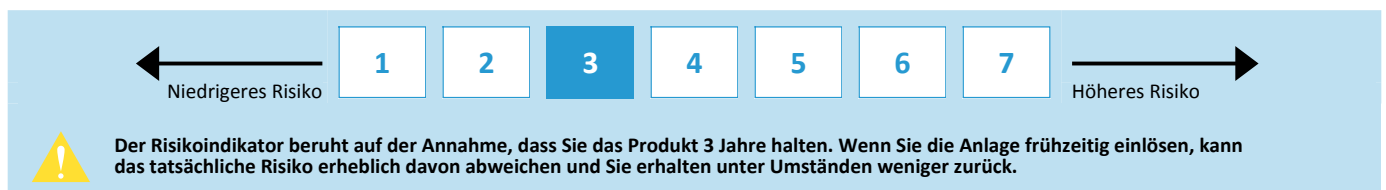
Name	AMUNDI RESPONSIBLE INVESTING - IMPACT GREEN BOND - R2 (D)
Hersteller	Amundi Asset Management
ISIN	FR0013275252
Stand	11.02.2026

## Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Ziele	Durch Zeichnung des AMUNDI RESPONSIBLE INVESTING - IMPACT GREEN BOND investieren Sie hauptsächlich in internationale Anleihen, die auf beliebige Währungen lauten. Der Teiffonds zielt darauf ab, eine an die Entwicklung des Marktes für grüne Anleihen, sogenannte „Green Bonds“, gebundene Wertentwicklung zu bieten, indem Projekte mit positiven Auswirkungen auf die Umwelt bevorzugt werden. Die Benchmark ist der Bloomberg MSCI Global Green Bond Index Total Return Index Value Hedged EUR. Sie ist gegen das Wechselkursrisiko in Euro abgesichert und wird mit Wiederanlage der Erträge berechnet. Grüne Anleihen werden vom Emittenten als solche eingestuft und müssen die in den Green Bonds Principles festgelegten Kriterien einhalten, und zwar in Bezug auf: 1/ die Beschreibung und Verwaltung der Mittelverwendung, 2/ den Bewertungs- und Auswahlprozess von Projekten, 3/ die Verwaltung der aufgebrachtten Mittel und 4/ die Berichterstattung. Um dies zu erreichen, wählt das Anlageteam ein Anlageuniversum aus, das zu 100 % des Nettovermögens ohne liquide Mittel (Geldmarkt-OGA und Barmittel) aus grünen Anleihen besteht, die die höchsten Transparenzstandards in Bezug auf die Bewertung der positiven Auswirkungen auf die Energiewende und die ökologische Transition erfüllen. Zu diesem Zweck führt die Verwaltungsgesellschaft eine Analyse des Umweltaspekts der mit den grünen Anleihen finanzierten Projekte durch (unter Berücksichtigung der von den Emittenten geschätzten Auswirkungen, z. B. Senkung des Energieverbrauchs oder Erzeugung sauberer Energie, gemessen in vermiedenen Tonnen CO <sub>2</sub> -Äquivalenten) und schließt grüne Anleihen, deren Auswirkungen nicht bewertet werden können (d. h. deren Emittenten keine Daten über die finanzierten Projekte veröffentlichten und/oder die als nicht einschätzbar gelten), aus dem zulässigen Anlageuniversum aus. Die ESG-Analyse konzentriert sich auf zwei Schlüsselaspekte: Zuweisung einer ESG-Bewertung (Umwelt, Soziales, Unternehmensführung) an die Emittenten mit Teilbewertungen für jeden der drei Aspekte, um die umstrittensten Emittenten auszuschließen, und Berücksichtigung von Teilkriterien für Umwelt und Energiewende, um die Fähigkeit des Emittenten, sich im Thema Energiewende zu engagieren, zu beurteilen. Die nicht-finanzielle Gesamtbewertung des Emittenten wird auf einer Skala von A (beste Bewertung) bis G (schlechteste Bewertung) vergeben. Es gibt nur eine einzige Bewertung für denselben Emittenten, unabhängig vom gewählten Bezugsuniversum. Mindestens 90 % der im Portfolio gehaltenen Titel werden einer nicht-finanziellen Analyse unterzogen. Durch die Berücksichtigung der ESG-Bewertung des Emittenten soll das Risiko von Kontroversen in Bezug auf Projekte, die über grüne Anleihen finanziert werden, begrenzt werden. Zu diesem Zweck investiert der Fondsmanager mindestens 50 % des Nettovermögens in grüne Anleihen, deren Emittenten eine ESG-Bewertung zwischen A und D haben. Die ESG-Bewertung der Unternehmen ist „branchenneutral“, d. h. keine Branche wird bevorzugt oder benachteiligt. Daher werden das Universum und das Portfolio möglicherweise Unternehmen enthalten, die erhebliche Kohlenstoffemissionen verursachen. Abgesehen vom Ausschluss der umstrittensten Emittenten wird eine Politik des Dialogs mit den Unternehmen verfolgt, um sie auf ihrem Weg hin zur Verbesserung ihrer ESG-Praktiken zu begleiten. Darüber hinaus wendet der OGA neben Anleiheemissionen, die speziell zur Finanzierung von grünen, sozialen und/oder nachhaltigen Projekten vorgesehen sind, auch Ausschlüsse auf Unternehmen an, die einen gewissen Anteil ihres Umsatzes mit fossilen Brennstoffen (Kohle, Öl, Gas usw.) erzielen. Neben der nicht-finanziellen Analyse stützt sich die Verwaltungsgesellschaft auch auf eine Analyse der herkömmlichen finanziellen Kriterien in Bezug auf die Bonität. Das auf diese Weise aufgebaute Portfolio wird vom Fondsmanager aktiv verwaltet, um von der Entwicklung der Zinssätze sowie den Creditspreads zwischen Wertpapieren privater und staatlicher Emittenten zu profitieren. Anschließend wählt der Fondsmanager die Wertpapiere aus, die mittelfristig das beste Risiko-Rendite-Profil aufweisen. Das Portfolio des Teiffonds besteht aus Staats- und Unternehmensanleihen, die in beliebigen Währungen von Körperschaften aus allen geografischen Regionen begeben werden, sowie aus Verbriefungsprodukten vom Typ Asset Backed Securities (ABS) und Mortgage Backed Securities (MBS), wobei eine Obergrenze von 10 % des Nettovermögens nicht überschritten werden darf. Die Sensitivitätsspanne des Teiffonds liegt zwischen 0 und 10. Die Anleihen werden im Ermessen des Managements und unter Einhaltung der internen Kreditrisikomanagementpolitik der Verwaltungsgesellschaft ausgewählt. Bei dieser Auswahl stützt sich das Management weder ausschließlich noch in mechanischer Weise auf Bewertungen der Ratingagenturen. Das Management kann Titel mit einem Rating von AAA bis BBB- von Standard & Poor's bzw. Fitch oder von Aaa bis Baa3 von Moody's oder in Titel, die nach Einschätzung der Verwaltungsgesellschaft gleichwertig sind, investieren. Derivate können auch zur Absicherung und/oder zum Eingehen eines Engagements und/oder zur Arbitrage eingesetzt werden, um eine Hebelung des Teiffonds über sein Nettovermögen hinaus aufzubauen. Der Teiffonds wird aktiv verwaltet und zielt darauf ab, eine höhere Wertentwicklung als seine Benchmark zu erreichen. Die Anlagestrategie ist diskretionär: Er ist hauptsächlich in den in der Benchmark enthaltenen Emittenten engagiert, kann aber auch in Emittenten engagiert sein, die nicht Bestandteil der Benchmark sind. Mit der Verwaltungsstrategie wird die Abweichung zwischen dem Risikoniveau des Portfolios und dem der Benchmark überwacht. Es wird von einer moderaten Abweichung vom Risikoniveau dieser Benchmark ausgegangen. Bei dem OGA handelt es sich um einen Artikel-9-Fonds im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (die sog. „Offenlegungsverordnung“ bzw. „SFDR“).
Kleinanleger-Zielgruppe	Dieses Produkt richtet sich an Anleger mit grundlegenden Kenntnissen und/oder ohne oder mit begrenzter Erfahrung mit Anlagen in Fonds, die darauf abzielen, den Wert ihrer Investition über die empfohlene Haltedauer zu steigern, und die in der Lage sind, Verluste in Höhe des investierten Betrags zu tragen. Das Produkt ist nicht für in den USA ansässige Personen/„US-Personen“ verfügbar (die Definition des Begriffs „US-Personen“ finden Sie auf der Website der Verwaltungsgesellschaft <a href="http://www.amundi.com">www.amundi.com</a> und/oder im Prospekt).

## Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

### Risikoindikator



Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 3 eingestuft, wobei 3 einer mittelniedrigen Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als mittelniedrig eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Sonstige substantielle Risiken: Zusätzliche Risiken: Das Marktliquiditätsrisiko könnte die Schwankungen der Wertentwicklung des Produkts verstärken. Der Einsatz von komplexen Produkten wie z.B. Derivaten kann stärkere Schwankungen d

# Spezifische Informationen über Anlageoptionen

Nachfolgend bezeichnet der Begriff Produkt den Fonds bzw. die Anlageoption des Versicherungsprodukts, welches Sie als Kunde kaufen. Die nachfolgenden Informationen und Werte beziehen sich ausschließlich auf den jeweiligen angegebenen Fonds bzw. die jeweilige Anlageoption.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnten. Aktien eines Teilfonds von Amundi Responsible Investing, einem Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW), der in Form einer SICAV gegründet wurde.

## Performance-Szenarien

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann.

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen.

Das dargestellte pessimistische, mittlere und optimistische Szenario veranschaulichen dieschlechteste, durchschnittliche und beste Wertentwicklung des Produkts in den letzten 10 Jahren. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln.

Empfohlene Haltedauer: 3 Jahre Anlagebeispiel: 10.000 EUR		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 3 Jahren aussteigen
<b>Szenarien</b>			
<b>Minimum</b>	Es gibt keine garantierte Mindestrendite. Sie könnten Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren.		
<b>Stressszenario <sup>1)</sup></b>	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	7.250 EUR	7.550 EUR
	Prozentuale Rendite	-27,5 %	-8,9 %
<b>Pessimistisches Szenario <sup>2)</sup></b>	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	7.770 EUR	7.710 EUR
	Prozentuale Rendite	-22,3 %	-8,3 %
<b>Mittleres Szenario <sup>3)</sup></b>	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	10.070 EUR	10.340 EUR
	Prozentuale Rendite	0,7 %	1,1 %
<b>Optimistisches Szenario <sup>4)</sup></b>	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	11.110 EUR	11.250 EUR
	Prozentuale Rendite	11,1 %	4,0 %

Die Performance-Angaben beziehen sich ausschließlich auf die Anlageoption, nicht aber auf das gesamte Versicherungsanlageprodukt. Bitte berücksichtigen Sie, dass sich die empfohlene Haltedauer der Anlageoption von der empfohlenen Haltedauer des Versicherungsanlageprodukts unterscheiden kann.

<sup>1)</sup> Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten.

<sup>2)</sup> Diese Art von Szenario ergab sich bei einer Anlage in den Fonds zwischen Oktober 2020 - Oktober 2023.

<sup>3)</sup> Diese Art von Szenario ergab sich bei einer Anlage in den Fonds zwischen Juni 2022 - Juni 2025.

<sup>4)</sup> Diese Art von Szenario ergab sich bei einer Anlage in den Fonds zwischen Oktober 2022 - Oktober 2025.

## Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

## Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen, wie lange Sie das Produkt halten und wie gut sich das Produkt entwickelt. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Im ersten Jahr würden Sie den angelegten Betrag zurückerhalten (0 % Jahresrendite). Für die anderen Halteperioden haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt.
- 10.000 EUR werden angelegt

	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 3 Jahren aussteigen
<b>Kosten insgesamt</b>	58 EUR	178 EUR
<b>Jährliche Auswirkungen der Kosten (*)</b>	0,6 %	0,6 % pro Jahr

(\*) Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 1,7 % vor Kosten und 1,1 % nach Kosten betragen.

## Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen
<b>Einstiegskosten</b>	Auswirkung der Kosten, die Sie zahlen müssen, wenn Sie Ihre Anlage tätigen. Die Kosten für den Vertrieb Ihres Produkts sind darin inbegriffen.	0 EUR
<b>Ausstiegskosten</b>	Wir berechnen keine Ausstiegsgebühr für dieses Produkt.	0 EUR
Laufende Kosten pro Jahr		
<b>Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten</b>	0,46 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Jahres.	46 EUR
<b>Transaktionskosten</b>	0,12 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die zugrunde liegenden Anlagen für das Produkt kaufen oder verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie viel wir kaufen und verkaufen.	12 EUR
Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen		
<b>Erfolgsgebühren und Carried Interest</b>	Für dieses Produkt wird keine Erfolgsgebühr berechnet.	0 EUR

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Durch die Einbettung der Anlageoption in das Versicherungsprodukt kommen weitere Kosten hinzu. Diese Kosten sind nicht in diesem Dokument der spezifischen Informationen der Anlageoption aufgeführt. Die dargestellte Kostentabelle ist für die empfohlene Haltedauer der Anlageoption berechnet. Die aufgeführten Kosten fallen jedoch für die gesamte Laufzeit des Versicherungsanlageproduktes an.

## Sonstige zweckdienliche Angaben

Die frühere Wertentwicklung für 5 Jahre ist unter [www.amundi.fr](http://www.amundi.fr) zu finden.